

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 47-48 (1931)

Heft: 16

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

wurde den Malern Hans Stocker, Otto Staiger und Max Sulzbachner, von denen die beiden ersten bereits die Schablonen für die Antoniuskirche geschaffen hatten, der Auftrag erteilt, für die Fenster des Treppenhaus der Weitsteinschule im ersten Stock Glasmalereien zu schaffen. Schon die Karons, welche die drei Künstler in gemeinsamer, jedem ein Fenster zuteilender Arbeit entwarfen, ergaben ein überaus erfreuliches Resultat, mit dem Motive badender Knaben glücklich dem Orte angepasst und in Komposition, sowie dem Reichtum der Farben die besten Erwartungen erweckend. Diese Erwartungen sind nun durch die inzwischen erfolgte Ausführung und provisorische Ausstellung an Ort und Stelle für die abnehmende Jury in vollem Umfange erfüllt worden. Das nüchterne und kahle Treppenhaus erhält durch die Glasmalereien eine ungewohnte Wärme und einen farbigen Reichtum. Die Fenster sollen nun vorerst als Proben moderner Glasmalerei und als Werk des Kunstkreises im schweizerischen Saloon in Genf zur Ausstellung gelangen. Nach ihrer definitiven Einfügung werden sie im Herbst mit einer Schulfeier entgegengenommen werden.

Hochöfen Choindez (Bern). Vergangenes Jahr wurden im Hochöfen Choindez gegen 50,000 Kubel Erz von Rondez verhüttet.

Literatur.

Das schweizerische Rationenbuch. (Korr.) Als großes, zweibändiges Werk ist im Verlag Orell Füssli in Zürich der 36. Jahrgang des schweizerischen Rationenbuches 1931 erschienen, herausgegeben im Einverständnis mit dem eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement und empfohlen vom schweizerischen Handels- und Industrieverein. Dieses gewaltige Branchenregister und Firmenverzeichnis der Schweiz ist das einzige Adressbuch, das die ganze Schweiz umfasst und alle im Handelsregister eingetragenen Firmen enthält; es ist ausschließlich auf Grund amtlicher Publikationen bearbeitet und bildet so einen unentbehrlichen Führer für Handel und Industrie.

Das bedeutende Adressenwerk, das in vielen Kreisen des Inlandes und des Auslandes sich zunehmender Bedeutung erfreut, umfasst drei Teile: das Register aller bis zum 31. Januar 1931 im schweizerischen Handelsregister eingetragener Firmen mit den Angaben ihrer Zusammensetzung und Finanzierungsgrundlagen, das Branchenregister mit den nach Handels- und Industriebranchen geordneten Firmen des 1. Teils im Ortsalphabet, also ein vorzügliches Bezugsquellen- und Abschlagsverzeichnis für den Kaufmann und Gewerbetreibenden, und das alphabetische Verzeichnis aller im Handelsregister eingetragenen Firmen. Im Anfang finden sich die Bundesbehörden, die wirtschaftlichen Stiftungen,

Verbände und Vereine, die offiziellen Verkehrsberäte und eine Karte der Schweiz. Dieses Generalwerk, aus welchem alles organisatorisch Wichtige und Grundlegende des schweizerischen Wirtschaftslebens und auch der politischen Behörden der Eidgenossenschaft und Kantone ersichtlich ist, dürfte in weitesten Kreisen eine Fundgrube wirtschaftlichen Wissens vermitteln und recht bald, einmal studiert, zum unentbehrlichen Nachschlagewerk werden.

„Erfolgsquellen in uns selbst“ (durch innere Einschau Schwächen überwinden, Selbstvertrauen, Schaffensfreude, Führerkraft gewinnen). Von Dr. Fritz Gerathewohl. 332 Seiten auf gutem Papier, Ballonleinenband, Format 15,5×21 cm. Preis Rm. 12.—. Verlag für Wirtschaft und Verkehr, Stuttgart, Pfizerstraße 20, und Wien 1, Heßgasse 7.

Wir Verantwortlichen kennen ja alle zur Genüge jenes Übel, das uns so manchmal überfällt: jene quälenden Zwölfe am Erfolg, jenes irrende Suchen nach Zweck und Ziel unserer Arbeit und unseres Lebens, jene geistige Verirrtheit infolge der Einwirkungen blendender Tageschlagwörter und unübersehbarer, brodelnder Zeitströmungen. Überstiegerte Betriebsamkeit, jenes „Nicht-Haben“ verschärft dieses Übel noch.

Die jetzige Zeit scheint zwar noch im Zelchen übertriebener Schätzung alles Körperlichen, Äußerlichen zu stehen, schon zeigen sich aber erste Vorboten eines Umlaufs, einer stärkeren Wiederbetonung des Geltigen, Seelischen, einer Wiederbelebung auf die Erfolgsquellen in uns selbst. Die blendenden Schlagworte der Zeitzeit sind unterdröhlt, positive Lebenswerte werden sie wieder ersezem müssen.

Durch innere Einschau jene Schwächen überwinden, Selbstvertrauen, Schaffensfreude, Führerkraft gewinnen, das ist das Ziel dieser neuesten, die Entwicklung der nächsten Jahre fördernden Veröffentlichung von Dr. Gerathewohl, der ja durch seine mehr als zweihundert Kundenvorträge an fast allen deutschen Säubern, und durch seine in hohen Auflagen erschienenen früheren Veröffentlichungen weit bekannt geworden ist.

Seelische Hygiene treiben gegen erfolgsfeindliche Einflüsse, innere Ruhe für erfolgreiches Arbeiten gewinnen, wieder positive Lebenswerte finden, sich fest gegen Sorgen machen, das ist das Erfordernis der kommenden Zeit, kurz: Selbstverzehrung zum Glück, zum wahrhaft echten Erfolg.

Das Buch ist gerade jetzt, wo alles hypnotisiert auf den „Zusammenbruch“ wartet, von grösster Aktualität. Es wendet sich in einem Augenblick an den in der Wirtschaft tätigen verantwortungsbewussten Menschen, wo die äusseren Reserven der Wirtschaft nahezu erschöpft sind und wo nach Jahrzehnten allzu angespannter Außenlebendigkeit die Selbstbelebung auf unsere inneren Erfolgsquellen wichtigstes Gebot wird. Es ist der Wegweiser derjenigen, die sich nicht von der kommenden Zeit

Späli Söhne & Co.

Elektromechanische Werkstätten

Zürich

Hardturmstrasse 121
Telephon: 36.623

Filialwerkstätte
in Vevey

Telephon Nr. 940

Wir fabrizieren:

Elektromotoren in Spezial-
ausführung auch in kleinen
Serien.

8591 6

entwicklung überraschen lassen wollen, jener Zeit, die sich wieder freimachen wird von übertriebenem Nationalismus und Amerikanismus und die den Rückweg zu einer Arbeitssäfthetik finden wird. (210)

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Frage.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter dieser Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Anserenteil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. belegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

252. Wer hätte 1 Sandpapier-Schleifmaschine und 1 Fourierpresse, ca. 2,25 m, neu oder gebraucht, abzugeben? Offerten unter Chiffre 252 an die Exped.

253. Wer hat abzugeben neu oder gebraucht 1 Franzisturbine, die bei ca. 15 m Gefäß, 250 Gal.-Liter mit 800 Touren, 35—40 HP leistet, sowie Blechröhren, 30—40 cm weit, ca. 100 m lang? Offerten unter Chiffre 253 an die Exped.

254a. Wer hätte abzugeben neue oder gut erhaltene Parallelpresse? b. Wer liefert Kettenfräsen für Stammbolz, event. mit Benzini- oder Petrolmotor? Offerten unter Chiffre 254 an die Exped.

255. Wer hat abzugeben gebrauchte, wenn auch alte Rollbahngleise mit einer Spurweite von 50 cm? Offerten an Postfach Nr. 7517, Uster.

256. Wer hätte eine gebrauchte, sehr gut erhaltene Lochkette für Eisen, Lochweite 5—10 mm, abzugeben? Offerten an Emil Sulser, Zementwaren, Trübbach (St. Gallen).

257. Wer liefert Tannen- oder Lindenholzrundstäbe, 1,20 m lang und 25 mm Durchmesser? Offerten an J. Bietenholz, Drechslerwaren, Pfäffikon (Zürich).

258. Wer hätte abzugeben ca. 10—20 m³ Eschenrundholz? Offerten unter Chiffre 258 an die Exped.

259. Wer liefert Lärchenholz, 7 Stück, 4,45 m lang, 20 cm breit, 18 cm dick, event. Eichen? Offerten an J. Meier, Baugeschäft, Rümlang.

260. Wer liefert Schleifpapier als Belag für eine Teller-Schleifmaschine? Offerten unter Chiffre 260 an die Exped.

261a. Wer liefert neu oder gebraucht ca. 3 m lange Transmissionswellen von 30 mm Durchmesser, sowie dazu passende Kugellager? b. Wer liefert Fräsegarnituren mit Kugellager und Blätter? Offerten unter Chiffre I. R. postlagernd, Baar (Bug).

Antworten.

Auf Frage 251c. Die A.-G. Olma in Olten hat neue und gebrauchte Bandfägen abzugeben.

Auf Frage 251c. Bandfägen mit 300—350 mm Schnitt-höhe, neu und gebraucht, haben abzugeben: A. Müller & Cie. A.-G., Brugg.

Submissions-Anzeiger.

Eidgenossenschaft. Erd-, Maurer-, Kanalisations-, Kunstein-, Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten zum neuen Zollgebäude an der Burgfelderstrasse in Basel. Pläne z. im Baubureau im 2. Stock des Hauptpostgebäudes in Basel, Eingang Gerbergasse, jeweilen von 14—16 Uhr. Offerten mit der Aufschrift „Angebot für Zollgebäude Basel, Burgfelderstrasse“ bis 30. Juli an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

Abteilung für den Zugförderungs- und Werkstattendienst der SBB in Bern. Errichtung einer Heizwasser-Abspritzanlage in der Werkstätte SBB in Zürich. Erd-, Maurer- und Schlosserarbeiten (Eisenkonstruktionen), Errichtung von Überlichtern. Pläne z. im technischen Bureau der Werkstätte SBB in Zürich von 15—17 Uhr. Planabgabe gegen Bezahlung von Fr. 1,50, ferner je ein Doppel des Angebotsformulars zu Fr. 0,50 (keine Rücksendung). Angebote mit der Aufschrift „Heizwasser-Abspritzanlage, Erd- und Maurerarbeiten, Schlosserarbeiten, oder Errichtung von Überlichtern“ bis 20. Juli an die Werkstätte in Zürich. Öffnung der Angebote am 22. Juli, 14½ Uhr, im Beamtenaal der Speiseanstalt Werkstätte Zürich, Dohffstrasse Nr. 420.

Chemins de fer fédéraux, 1er arrondissement. Construction du nouveau bâtiment aux voyageurs de Genève-Cornavin. Menuiserie intérieure, peinture extérieure et intérieure, planchers sanitaires (planchers sans joints) et chapes sous linoleums, tapis ou caoutchouc. Plans, etc. au bureau de l'architecte J. Flegheimer, 9, Cour

St-Pierre, à Genève. Renseignements complémentaires au bureau de construction de la gare, rue de Lausanne N° 11, à Genève. Remise des plans, sur demande, contre payement du prix de revient. Offres avec la mention «B. V. Genève-Cornavin, menuiserie, etc.» à la Direction du 1er arrondissement, à Lausanne, pour le 20 juillet. Ouverture des offres le 22 juillet à 11½ h., au bâtiment d'admin. I à Lausanne.

Zürich. Städtische Straßenbahnhalle an der Irchelstrasse, Zürich 6. Betonrahmenfenster, Verglasungsarbeiten, Überlichtanlagen, Spengler- und Dachbelagarbeiten, sanitäre Anlagen, Zentralheizungsanlage. Pläne z. je vormittags 9—11 Uhr im Bureau Nr. 35 der Städtischen Straßenbahnhalle Zürich, Amtshaus II, Eingang Beatenplatz 1. Angebote mit Aufschrift „Erweiterung Straßenbahnhalle Irchelstrasse“ bis 18. Juli an den Vorstand der Industriellen Betriebe der Stadt Zürich (Postfach Bahnhof). Offerteneröffnung am 20. Juli, 15 Uhr, in der Kanzlei des Vorstandes d. Industriellen Betriebe, Zimmer Nr. 112, Amtshaus II, 2. Stock.

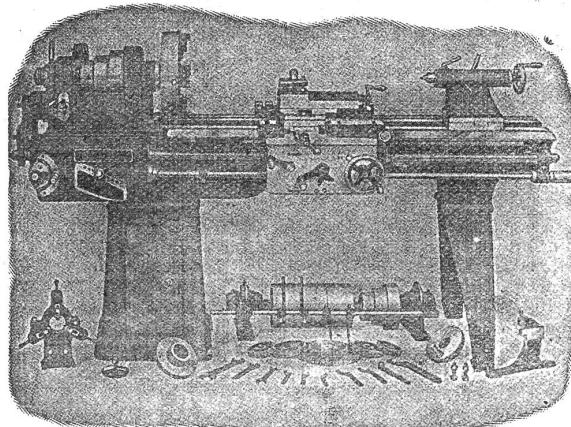
Zürich. Baugenossenschaft Rotachstrasse, Zürich 11. Doppel-Mehrfamilienhäuser an der Schweighofstrasse in Zürich 3. Erd-, Maurer-, Eisenbeton-, Kunstein-, Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten. Pläne z. je vorm. von 10—12 Uhr bei der Bauleitung, G. Huber, Architekt, Zollstrasse 19, Zürich 8 (vormals J. Löhrlein, Zollstrasse 19, Zürich 8). Angebote mit der Aufschrift „Eingabe für die Baugenossenschaft Rotachstrasse“ bis 16. Juli, mittags 12 Uhr, an Dir. Lieber, Präsident der Baugenossenschaft Rotachstrasse, Mühlehalde 25, Zürich 7.

Zürich. Baugenossenschaft Haldenegg, Zürich. Wohn- und Geschäftshaus an der Sonnegg-Haldenbachstrasse in Zürich 6. Gipser-, Schlosser-, Schreiner-, Maler- und Parkettarbeiten, elektrische Anlagen, Schaukastenanlagen und Lüftungsanlage, Boden- und Wandbeläge, Unterlagsböden, Inlaibbeläge, Rolljalousien. Pläne z. vom 12. bis 15. Juli je von 9—12 Uhr bei der Bauleitung, Th. Zois, Architekt, Albisstrasse 166, Zürich 2. Eingabetermin 20. Juli.

Zürich. Genossenschaft „Traube“, Zürich. Doppel-Mehrfamilienhaus mit Restaurant und Laden an der Forchstrasse 41 in Zürich 7. Erd-, Maurer-, armierte Beton-, Kunstein-, Zimmer- und Dachdeckerarbeiten, Rolljalousien und eiserne Rolladen, Heizungsanlage und Dampfheizung, Ventilationsanlage. Pläne z. je 14—17 Uhr bei der Bauleitung, Willi Roth, Architekt, Glässergasse 2, Zürich 1. Offerten mit der Aufschrift „Eingabe für die Genossenschaft Traube“ bis 25. Juli an die Bauleitung.

Zürich. Alpgenossenschaft Lägerenweid. Alpfallban mit Wohnung auf der Lägerenweid. Erd-, Maurer-, Zimmer- und Spenglerarbeiten, Blitschuhzanlage, Dachdecker-, Schlosser- u. Glaserarbeiten, Fensterladenlieferung, Schreinrarbeiten, Boden- und Wandbeläge, sanitäre Installationen, und Malerarbeiten. Formulare auf dem Landw. Bauamt des Schweiz. Bauernverbandes Winterthur, Archstrasse 4,

WERKZEUG-MASCHINEN



W. Wolf, Ingenieur :: Vorm. Wolf & Weiss :: Zürich
Lager und Bureau: Brandschenkestrasse 7.